

Pressemitteilung von Dienstag, 9. Oktober 2018 Stadt Hanau

PioneerPark - Pionier bei Mobilität und Versorgung
- Hanau auf der Immobilienmesse Expo Real 2018 in München

Die Stadt Hanau zeigt auch in diesem Jahr wieder Präsenz auf der Expo Real, der größten europäischen Fachmesse für Immobilien und Investitionen in München. Vom 8. bis 10. Oktober sind Vertreter von Stadtplanungsamt, Wirtschaftsförderung und Hanau Marketing GmbH wieder vor Ort an einem Gemeinschaftsstand der Wirtschaftsförderung Region Frankfurt RheinMain e. V. (Halle C1 / Stand 332) im Verband der Metropolregion FrankfurtRheinMain. In München will die Brüder-Grimm-Stadt neue Kontakte knüpfen sowie Investoren und Handelsketten auf sich aufmerksam machen. Dazu gehören auch Auftritte auf in öffentlichen Diskussionsrunden.

Das innovative neue Wohnquartier "Pioneer Park Hanau" in Hanau stand im Mittelpunkt der öffentlichen Veranstaltung in der Metropolarena FrankfurtRheinMain mit dem Titel "Pioneer Park Hanau – Pionier bei Mobilität und Versorgung" (Montag, 8. Oktober 2018, 15.15–15.45 Uhr). Dr. Marc Weinstock, Geschäftsführender Gesellschafter der DSK | BIG Gruppe, Michael Lowak, Segment CEO Immobilienwirtschaft der GETEC Group und Erika Schulte, Geschäftsführerin der Hanau Wirtschaftsförderung GmbH (in Vertretung von Martin Bieberle, Geschäftsführer BAUprojekt Hanau GmbH, der krankheitsbedingt verhindert war) präsentierten den Wohnpark der Zukunft, der in Hanau in den kommenden Jahren gebaut wird.

Nachdem Dr. Marc Weinstock den zahlreichen interessierten Zuhörern das Projekt Pioneer Park in Hanau-Wolfgang vorgestellt hatte, berichtete Michael Lowak über die Pläne alle Versorgungsmedien und Mobilität im Quartier aus einer Hand zu installieren: "Strom, Wärme, Media (Smart Home & Breitband) sollen sinnvoll und energieeffizient genutzt werden. Dabei wird auch eine Quartiers-App mit Echtzeitmessung von Strom und Wärme für jede Wohnung helfen." Strom solle zu 50 Prozent lokal erzeugt werden, und Bioerdgas mit regenerativen Wärmequellen kombiniert werden, erläuterte Lowak. "Ein Glasfasernetz mit Highspeed-Breitband mit bis zu 1 Gbit soll ein Kombiangebot aus Internet, Telefon und TV ermöglichen", erklärte er. Für die rund 5.000 privaten und gewerblichen Nutzer von individueller und öffentlicher Mobilität gebe es ebenfalls zukunftssträchtige Pläne: "Beispielsweise klimaneutrale Mobilität durch Ökostrom; 15 E-Mobilitätsstationen verschiedener Größe mit Autos, Lastenrad und Fahrrad", zählte Lowak auf. "Pioneer Park ist ein Leuchtturmprojekt und Startpunkt für innovative und klimafreundliche Quartiersangebote in Kooperation mit privaten Partnern sowie Impulsgeber für die weitere Entwicklung der Stadt", betonte Hanaus Wirtschaftsförderin Erika Schulte. In dem sich neu entwickelnden Pionier Park Hanau wolle man gemeinsam mit unseren Partnern für die zukünftig rund 5.000 privaten und gewerblichen Nutzer den Mobilitätsbedarf von Beginn an innovativ und nachhaltig planen und auf Praxistauglichkeit testen und damit einen Beitrag zur Klimaneutralität leisten. "Es wird Carsharing, E-Bikes und Cargo-Bikes im Angebot geben. In Kombination mit einem besseren Zugang zum Bahnhof Wolfgang und einer Busanbindung soll dies den Verzicht auf ein eigenes Auto oder zumindest den Zweitwagen erleichtern", erläuterte Schulte.

In der Folge werde die Stadt natürlich auch die Radwegeverbindungen zu wichtigen Zielen wie Innenstadt, Hauptbahnhof, Industriepark Wolfgang und Argonnermarkt aufwerten und auch am Hauptbahnhof und Innenstadt für bessere Radabstellanlagen sorgen. "Die Infrastruktur muss stehen, wenn die ersten Bewohner einziehen, damit das Angebot gleich bei Entscheidungen über Verkehrsmittelwahl oder Anschaffung eines Zweitwagens einfließen und bevor sich andere Routinen und Gewohnheiten etablieren können", sagte Schulte. Das innovative Mobilitätskonzept in diesem neuen Quartier sei als Blaupause beispielgebend für weitere Umsetzungen in der Stadt Hanau. Somit werde das neue Quartier eine

Vorbildfunktion in Bezug auf neue Mobilitäts- und Versorgungskonzepte einnehmen", so Schulte abschließend.

Die Expo Real, 21. Internationale Fachmesse für Immobilien und Investitionen, findet vom 8. bis 10. Oktober 2018 in München statt. An drei Tagen trifft sich auf der Geschäftsplattform die gesamte Branche an einem Ort. Auf 64.000 Quadratmetern präsentieren mehr als 2000 Aussteller ihr Angebot rund um Immobilien und Investitionen. Erwartet werden rund 42.000 Teilnehmer aus 77 Ländern. Die Veranstaltung ist die Messe für Networking bei branchen- und länderübergreifenden Projekten, Investitionen und Finanzierungen. Sie bildet das gesamte Spektrum der Immobilienwirtschaft ab und bietet eine internationale Networking-Plattform.

Zu den Teilnehmern zählen Projektentwickler und Projektmanager, Investoren und Finanzierer, Berater und Vermittler, Architekten und Planer, Corporate Real Estate Manager und Expansionsleiter sowie Wirtschaftsregionen und Städte. In gut 100 Konferenzen und Gesprächsrunden diskutieren rund 500 Branchenexperten über aktuelle Trends und Innovationen des Immobilien-, Investitions- und Finanzierungsmarktes.

Die Wirtschaftsförderung Region Frankfurt RheinMain e. V. ist seit 2004 mit einem Gemeinschaftsstand im Verband der Metropolregion FrankfurtRheinMain auf der Expo Real vertreten. In diesem Jahr unter anderem mit den Partnern Hanau, Offenbach, Friedrichsdorf, der Main-Taunus-Kreis und der Regionalverband FrankfurtRheinMain.

2014 wurde der Auftritt erstmalig von der FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region übergreifend organisiert. Gemeinsam mit den Partnern der Metropolregion, darunter Frankfurt, Mainz, Wiesbaden, Darmstadt, Bad Homburg präsentiert sich die "Metropolregion FrankfurtRheinMain" erneut mit einem stimmigen Gesamtkonzept.

Dieser Meldung sind folgende Medien zugeordnet:

Expo Real 2018

http://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=194054

Expo Real 2018 b

http://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=194055

Pressekontakt: Ute Wolf, Telefon 06181/295-664

Kontaktdaten:

Stadt Hanau

Öffentlichkeitsarbeit

Am Markt 14-18

63450 Hanau

Oeffentlichkeitsarbeit@hanau.de